



## Steiermärkische Landesbibliothek: „Ernst Goll – Eine Nachlese“

Die Steiermärkische Landesbibliothek gibt seit 1936 eine Publikationsreihe heraus, die sowohl Titelländerungen als auch verschiedene Buchformate und Bindungsformen erfahren hat. „Ich möchte, dass die Landesbibliothek in der breiten Öffentlichkeit verstärkt auch als wissenschaftliche Institution wahrgenommen wird. Das neue Erscheinungsbild der wissenschaftlichen Publikationen ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung“, erklärt Kulturlandesrat Christian Buchmann. „Mit Band 38 zu Peter Rosegger haben wir einen neuen Akzent bei den wissenschaftlichen Publikationen gesetzt – hin zu einem ansprechenden, gut lesbaren Konzept. Dies wird nun mit Band 39 *Ernst Goll – Eine Nachlese* fortgesetzt“, ergänzt die Leiterin der Landesbibliothek, Katharina Kocher-Lichem. Herausgegeben hat den Goll-Band der Grazer Autor Christian Teissl, der sich seit geraumer Zeit mit den Persönlichkeiten von Graz um 1910 auseinandersetzt. Der Band ist reich bebildert und umfangreich kommentiert, sodass sich ein vielfältiges Bild des Grazer Gesellschafts- und Kulturlebens um 1910 zeigt.